

Raum Heilbronn

Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn

Bernhard J. Lattner – Joachim J. Hennze



www.raumheilbronn.de

**Einladung zur Buchvorstellung
am 26. April 2018 um 19:00 Uhr**

H | N Heilbronn

Einladung zur Vorstellung des Buchs Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn

Donnerstag, den 26. April 2018 um 19:00 Uhr

Technisches Rathaus der Stadt Heilbronn

Cäcilienstraße 49 · 74072 Heilbronn

Begrüßung

Wilfried Hajek, Baubürgermeister – Stadt Heilbronn

Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn, AV-Show

Bernhard J. Lattner, Freischaffender Lichtbildner – Backnang/Heilbronn

Das kulturelle Erbe als Verpflichtung an die Zukunft

Wilfried Hajek, Baubürgermeister – Stadt Heilbronn

Vorstellung des Denkmalbuchs

„Raum Heilbronn – Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn“

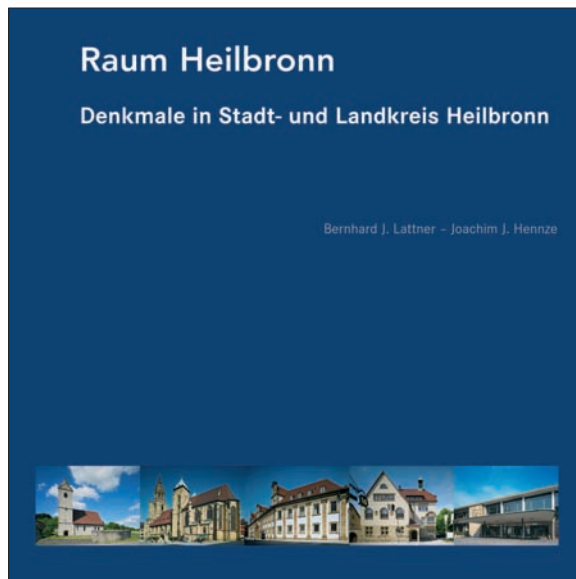
Dr. Joachim J. Hennze, Architektuhistoriker – Offenau

Raum Heilbronn

Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn

Bernhard J. Lattner – Joachim J. Hennze

Edition Lattner



Inhalt 324 Seiten, fadengebunden im Hardcover
310 Abbildungen, vierfarbig, Format 21 x 21 cm
ISBN 978-3-947420-03-2, Preis Euro 49,90

Am 26. April 2018 wird das überarbeitete und erweiterte Werk im Technischen Rathaus in Heilbronn erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Der Baubürgermeister der Stadt Heilbronn wird das Werk vorstellen.

Inhalt des Werks:

Von der Romanik zur frühen Gotik
Hohe und späte Gotik
Die Zeit der Renaissance
Architektur des Deutschen Ordens in Heilbronn
Die Zeit des Barock
Klassizismus und Historismus
Vormoderne und „Neues Bauen“
Von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart

Indices:

Verzeichnis der Orte mit Denkmälern
Architekten, Baumeister und Künstler
Glossar
Literaturverzeichnis

www.raumheilbronn.de

Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn

Bernhard J. Lattner – Joachim J. Hennze

Die erste Auflage des Denkmalsbuchs „Raum Heilbronn – Architektur aus neun Jahrhunderten in Stadt- und Landkreis Heilbronn“ ist seit Mitte 2017 vergriffen. Das Werk endete damals mit der Rubrik „Vormoderne und Neues Bauen“. Auf vielfältigen Wunsch haben die Autoren ihr Werk überarbeitet und ergänzt – das Ergebnis dieses Engagements liegt ab dem 26. April 2018 vor.

„Raum Heilbronn – Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn“ stellt auf nun 320 Seiten mit 310 ganzseitigen Fotografien auch Denkmale der Nachkriegszeit ausführlich dar. Somit spannt sich der Bogen des Betrachtungszeitraums vom 12. Jahrhundert mit der Burgruine Weibertreu beginnend bis zur katholischen Christuskirche in Neckarsulm-Obereisesheim 1973.

Die Autoren haben zu den Kapiteln der ersten Auflage „Von der Romanik zur frühen Gotik“, „Hohe und späte Gotik“, „Die Zeit der Renaissance“, „Die Zeit des Barock“, „Klassizismus und Historismus“, „Vormoderne und ‚Neues Bauen‘“, das neue Kapitel „Von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart“ hinzugefügt, das die Baukultur nach dem Zweiten Weltkrieg beschreibt. Ebenfalls wird die Architektur des Deutschen Ordens in Heilbronn erstmalig eindrucksvoll dargestellt. Mit seinem Deutschhof und dem Deutschordenshof in Heilbronn-Kirchhausen spannt dieses Kapitel einen Bogen vom 13. Jahrhundert mit der katholischen Kirche St. Peter und Paul bis zum Haus der Stadtgeschichte und Volkshochschule.

Abgerundet wird das Werk mit einer Übersichtsgrafik des Stadt- und Landkreises Heilbronn sowie einem Index über die Baumeister und Standorte der Denkmale.

Nach Überzeugung der Autoren ist die Betrachtung der Vergangenheit ein Muss, um für die Gegenwart die richtigen Entscheidungen treffen zu können.

Sie sind eingeladen, diese Vergangenheit in Form der Baukultur aus 900 Jahren zu erleben und Ihre persönlichen Rückschlüsse für sich zu suchen und zu finden. Ohne Vergangenheit keine Zukunft!

Dieses neue Standardwerk wird am 26. April 2018 um 19:00 Uhr im Technischen Rathaus der Stadt Heilbronn von Herrn Bürgermeister Wilfried Hajek erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Über die Autoren

Der Lichtbildner Bernhard J. Lattner setzt sich seit Ende der 1980er Jahre mit der Konzeption und Umsetzung von Industriefotografien zu den Themen „Produktions- und Automationstechnik“, „Produktionsabläufe“ und „Menschen in der Produktion“ auseinander. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Fotografie von Produkten, die er künstlerisch als Stilleben umsetzt. Grundthema seiner Arbeit in der Architektur- und Landschaftsfotografie ist immer der Raum, sowohl in seinem urbanen als auch in seinem natürlichen Umfeld. Lattner: „Architektur muss fliegen“, „Tiefe bis zum Horizont“

Lattner arbeitet eng mit dem Kunst- und Architekturhistoriker Dr. Joachim J. Hennze zusammen, der zu den Projekten von Lattner die wissenschaftlichen Hintergründe, die geschichtlichen Fakten und die Essays zu den gewählten Themen zusammenträgt und verfasst. Hennze untersucht seit den 1980er Jahren Aspekte der Architektur- und Wirtschaftsgeschichte in Raum und Region Heilbronn.

In jahrezehntelanger Zusammenarbeit erschienen folgende Publikationen:

Heilbronner Architektur (2005)

Karlsruher Architektur (2007)

Industriearchitektur Heilbronn-Franken (2008)

Gesichter einer Stadt – Neckarsulm (2012)

Neckarsulmer Architektur (2013)

Neckarsulmer Wirtschafts- und Industriearchitektur (2014)

**Raum Heilbronn – Architektur aus neun Jahrhunderten
Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn** (2016)

Raum Heilbronn – Leben – Arbeiten – Perspektiven (2017)

Raum Heilbronn – Stadt Möckmühl (2017)

**Geschichte und Baukultur des Deutschen Ordens
im Stadt- und Landkreis Heilbronn** (2017)

Raum Heilbronn – Stadt Gundelsheim (2018)

Raum Heilbronn – Denkmale in Stadt- und Landkreis Heilbronn (April 2018)